

**Tagungsleitung**  
Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

**Tagungsorganisation**  
Susanna Satzger, Telefon: 08158 251-126, Telefax: 08158 99 64 26  
Email: [satzger@ev-akademie-tutzing.de](mailto:satzger@ev-akademie-tutzing.de), beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

**Anmeldung**  
bitte schriftlich mit anhängender Karte, per E-mail (Tagungsorganisation) oder direkt online. Ihre Anmeldung ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur auf Wunsch. **Anmeldeschluss ist der 16. Juni 2014.**

**Abmeldung**  
Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 16. Juni 2014 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

**Preise**  
für die gesamte Tagungsdauer:

Teilnahmebeitrag	75.– €
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	39.– €
Vollpension	
– im Einzelzimmer	94.– €
– im Zweibettzimmer	73.– €
– im Zweibett- als Einzelzimmer	100.– €

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

**Preisnachlass**  
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den Tagungsbeitrag einen Preisnachlass von 10.– €.

**Kooperationspartner**  
**ISFMÜNCHEN**  
Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.

**kda**  
Kirche + Arbeit

**DGB BILDUNGSWERK BAYERN**

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

**bbp**  
Bundeszentrale für politische Bildung

Ein Projekt mit Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung.

**Stiftung Schloss Tutzing**  
Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

**Verkehrsverbindungen**  
Ab München Hbf (S6, Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn der Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, danach auf der B2 bis Traubing, dort Abzweigung links nach Tutzing. Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Günstige S-Bahn bzw. Zugverbindungen: [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Bildnachweis: fotolia.com  
Tagungsnummer: 0602014

Evangelische Akademie Tutzing  
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)  
Blog: [web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde](http://web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde)

 [facebook.com/EATutzing](https://facebook.com/EATutzing)  
 [twitter.com/EATutzing](https://twitter.com/EATutzing)

 **eurobuch.com**  
Finden, Vergleichen, Kaufen.  
Die Buch-Such-Maschine

**klimaneutral  
gedruckt**  
Zertifikatsnummer:  
53275-1401-1007  
[www.climatepartner.com](http://www.climatepartner.com)

**GO GREEN**  
Der CO<sub>2</sub>-neutrale Versand mit der Deutschen Post

**EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING**  
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



**EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING**

# Zusammen- arbeit 2.0

Revolutionieren die digitalen Medien die Arbeitswelt?

**23. bis 24. Juni 2014**

In Kooperation mit: DGB Bildungswerk Bayern, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung München und Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda)

# WIE DIGITALE MEDIEN EINE NEUE ARBEITSKULTUR SCHAFFEN

Seit einigen Jahren prägen Facebook, Twitter und WhatsApp den privaten Alltag vieler Menschen – nun drängen Soziale Medien verstärkt auch in die Arbeitswelt. Immer mehr Unternehmen nutzen die neuen Möglichkeiten, Wissen zu teilen und Arbeit zu koordinieren. Mit der Einführung interner Plattformen wie IBM Connections, Sharepoint oder betrieblicher Blogs wird ein Prozess in Gang gesetzt, der den Betrieb grundlegend verändert. „Social Business Collaboration“ steht nicht nur für eine neue Technik, sondern auch für eine andere Arbeitskultur.

Mit diesen Entwicklungen werden vielfältige Fragestellungen aufgeworfen:

- Wie ändert sich die Unternehmensorganisation durch den Einsatz von Social Media? Ersetzt das kooperative Arbeiten alte Hierarchien?
- Welche Chancen oder auch Zumutungen birgt die neue Form der Beteiligung für die Beschäftigten?
- Lösen die internen Plattformen etablierte Kommunikationsmittel wie die Email ab?
- Wie lassen sich persönliche oder unternehmensbezogene Daten in den Freiräumen der virtuellen Organisation schützen?

Die Tagung „Zusammenarbeit 2.0“ richtet sich an Praktiker/innen aus Management und Arbeitnehmervertretungen ebenso wie an Organisationsberater/innen, die an den digitalen betrieblichen Veränderungsprozessen beteiligt sind. Darüber hinaus ist sie ein Angebot an Interessierte in Verbänden, Wissenschaft und Medien.

Zu den Fachvorträgen, Workshops und anregenden, analogen Diskussionen laden wir Sie herzlich nach Tutzing ein.

## Tagungsteam

**Philip Büttner**, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda), München  
**Dr. Martin Held**, Evangelische Akademie Tutzing  
**Dr. Alexander Klier**, DGB-Bildungswerk Bayern, München  
**Prof. Dr. Sabine Pfeiffer**, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung München

## MONTAG, 23. JUNI 2014

	Anreise ab 10.00 Uhr
12.00 Uhr	Beginn mit kleinem Imbiss
12.30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in die Tagungsthematik</b>
12.45 Uhr	<b>Wie digital ist unsere Zusammenarbeit heute? – Ergebnisse der Bitkom-Studien</b> Katja Hampe
	<b>Social Business – die Transformation zur Organisation 2.0</b> Stephan Grabmeier
14.30 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	<b>Beispiele aus der betrieblichen Praxis</b>
	<b>(1) Zero Email! Die neue Kommunikationskultur bei Atos</b> Jochen Gemke
	<b>(2) Conti goes social media – Erfahrungen aus einem konzernweiten Projekt</b> Harald Schirmer
16.20 Uhr	Pause
16.40 Uhr	<b>(3) Crowd-Working und Liquid Organization bei IBM</b> Herbert Rehm
	<b>(4) Power to the people bei Beck et al. Services</b> Siegfried Lautenbacher
18.00 Uhr	<b>Vertiefende Diskussion der Praxisbeispiele in parallelen Gruppen</b>
19.00 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	<b>Kurzvorstellung der parallelen Workshops</b>
20.15 Uhr	<b>Solidarität 2.0 ?!</b> Ein Gespräch mit Timm Boßmann
21.15 Uhr	Gespräche in den Salons

## DIENSTAG, 24. JUNI 2014

08.00 Uhr	<b>„Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet ...“</b> (Lukas 5,5) Morgenmeditation in der Schlosskapelle Christoph Breit
09.00 Uhr	<b>Parallele Workshops – 1. Durchgang</b>
	<b>(1) Sinn und Unsinn von firmeninternen Wikis, Blog &amp; Co.</b> Thorsten Junge und Jörg Grote
	<b>(2) Social Media – neue Anforderungen an Beschäftigte und Interessensvertretungen</b> Dr. Tanja Carstensen
	<b>(3) Crowdsourcing – Chancen und Risiken einer modernen Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehung</b> Dr. Michael Gebert
	<b>(4) Betrieblicher Datenschutz in der neuen Welt</b> Constanze Kurz
	<b>(5) Das Netz gehört uns – Training für Betriebsblogs</b> Florian Feichtmeier
	<b>(6) „Wer bin ich?“ – Social-Media-Kommunikation als PrivatDienstÖffentliche Person</b> Christoph Breit
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Parallele Workshops – 2. Durchgang/Wiederholung</b>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	<b>Zusammenarbeit 2.0 – Partizipation als Zumutung?</b> Potenziale klug nutzen Prof. Dr. Sabine Pfeiffer
14.30 Uhr	Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen

## Referierende / Tagungsteam

**Timm Boßmann**, Betriebsrat, Weltbild Verlag, Augsburg  
**Christoph Breit**, Projektstelle Social Media und Networkmanagement, Evang.-Luth. Kirche in Bayern, München  
**Philip Büttner**, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda), München  
**Dr. Tanja Carstensen**, Projekt „Arbeit 2.0. Neue Anforderungen an Beschäftigte und ihre Interessenvertretungen“, TU Hamburg-Harburg  
**Florian Feichtmeier**, Technologieberater, DGB-Bildungswerk Bayern, München  
**Dr. Michael Gebert**, Marketing Society, Vorstand Deutscher Crowdsourcing Verband, Pullach  
**Jochen Gemke**, Senior Management Consultant, Atos IT Solutions and Services, München  
**Stephan Grabmeier**, Social Media Innovator, Innovation Evangelists, Königswinter  
**Jörg Grote**, correlio kommunikation marketing, Attendorn  
**Katja Hampe**, Senior Projektmanagerin, Bitkom-Research, Berlin  
**Dr. Martin Held**, Evangelische Akademie Tutzing  
**Thorsten Junge**, 730° – Digitale Unternehmenskommunikation, Siegen  
**Dr. Alexander Klier**, DGB-Bildungswerk Bayern, München  
**Constanze Kurz**, Forschungszentrum Kultur und Informatik, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, Sprecherin Chaos Computer Club Deutschland  
**Siegfried Lautenbacher**, Geschäftsführer Beck et al. Services, München  
**Prof. Dr. Sabine Pfeiffer**, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung München und Hochschule München  
**Herbert Rehm**, IG Metall Aalen  
**Harald Schirmer**, Human Resources, Continental, Hannover

Die Veranstaltung ist als Bildungsmaßnahme geeignet:

- für Betriebsräte gemäß § 37,6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG

- für Personalräte gemäß § 46 Abs. 6 BPersVG in Verbindung mit § 44 / 1 BPersVG bzw. Art. 46/ 5 BayPVG in Verbindung mit Art. 44 Abs. 1 BayPVG

- für MitarbeitervertreterInnen nach § 16 Abs. 1 MAVO, § 19 Abs. 3 MVG - und für VertreterInnen Schwerbehinderte gemäß § 96 Abs. 4 SGB IX